

30.06.2020

FREUNDE
DES RESIDENZTHEATERS

VERLEIHUNG DES KURT-MEISEL-PREISES UND DER FÖRDERPREISE

Matinée am 19.07.2020 um 11 Uhr im Residenztheater

Sehr geehrte Damen und Herren,

am Sonntag, 19. Juli 2020, verleihen die Freunde des Residenztheaters den mit 5.000€ dotierten Kurt-Meisel-Preis an Nicola Mastroberardino. Der Verein würdigt mit dieser renommierten Auszeichnung seine künstlerische Leistung am Residenztheater.

Geboren 1978 in Zürich, absolvierte Nicola Mastroberardino sein Schauspielstudium an der Hochschule für Musik und Theater Zürich. Seine Engagements führten ihn von 2005 bis 2010 an das Schauspiel Essen, von 2010 bis 2015 an das Schauspielhaus Bochum und von 2015 bis 2019 an das Theater Basel. Er arbeitete bisher unter anderem mit den Regisseur*innen David Bösch, Anselm Weber, Sebastian Nübling, Julia Hölscher und Thorleifur Örn Arnarsson zusammen. Mit den Inszenierungen von Simon Stone, Ulrich Rasche und Claudia Bauer wurde er 2017, 2018 und 2019 zum Berliner Theatertreffen eingeladen.

„Auszeichnungen sind immer etwas Herrliches. In unseren Zeiten aber nicht nur die Würdigung einer hervorragenden Leistung, sondern der Künstlerin, des Künstlers an sich, als lebendiger und unverzichtbarer Teil der Gesellschaft, die ihr Können, ihren Einsatz bewundert, vermisst, feiert und sucht.“ (Andreas Beck, Staatsintendant Residenztheater)

Die mit jeweils 3.000€ dotierten Förderpreise für junge Nachwuchstalente, die im Jahr der Preisverleihung nicht älter sind als 35 Jahre, werden am 19. Juli 2020 an Liliane Amuat und Michael Wächter verliehen.

Der Verein der Freunde des Bayerischen Staatsschauspiels e.V. freut sich, die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, eine der führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaften Deutschlands, als Fördermitglied und Stifter der Preisgelder für die beiden Förderpreisträger gewonnen zu haben.

Marissa Biebl, die Vorsitzende des Vereins der Freunde des Residenztheaters: „Wir freuen uns, dass wir mit KPMG einen neuen, starken Partner an unserer Seite haben, dessen Unternehmenskultur von hohen Sozialstandards und einem vielfältigen Engagement für das Gemeinwohl geprägt ist“.

Die Förderpreise des Vereins der Freunde des Residenztheaters werden seit 1983, der Kurt-Meisel-Preis seit 1997 verliehen. Bereits zum siebten Mal wurden die Preisträger in einer Abstimmung gemeinsam mit den Stimmen der Abonnent*innen des Residenztheaters ermittelt. "In einer Zeit wie dieser ist das Engagement von Kulturfördervereinen zur Unterstützung von Kulturbetrieben wichtiger, denn je", so Marissa Biebl. "Wir freuen uns

Verein der Freunde des Bayerischen Staatsschauspiels e.V., Max-Joseph-Platz 1, 80539 München

Vorsitzende: Marissa Biebl, Stellvertreterin: Lena Kettner, Schatzmeister: Rolf Urban

Vorsitzender des Kuratoriums: Klaus A. Pinckernelle

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts München Nr. 8925

nicht nur darüber, dass wir durch einen Spendenaufruf rund 30.000€ für die freischaffenden Künstler am Residenztheater sammeln konnten, sondern auch darüber, dass wir nach den Monaten des Lockdowns mit der Verleihung des Kurt-Meisel-Preises und der Förderpreise der Freunde des Residenztheaters einen wichtigen Akzent im Münchner Kulturleben setzen können".

Am Sonntag, 19. Juli 2020, werden der Kurt-Meisel-Preis und die Förderpreise um 11 Uhr im Rahmen einer feierlichen Matinée auf der großen Bühne des Residenztheaters verliehen. Aufgrund der aktuellen Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen zur Eindämmung von Übertragungen des Virus SARS-CoV-2 findet die Veranstaltung einmal in geschlossener Form mit geladenen Gästen und den Mitgliedern der Freunde des Residenztheaters statt.

Der Eintritt für die Matinée kommt in vollem Umfang dem Projekt „KlassenKasse“ zugute. Dieses ermöglicht seit vielen Jahren Kindern aus finanziell benachteiligten Familien einen Besuch im Residenztheater.

Bitte wenden Sie sich für Interviewwünsche und Pressekarten für die Verleihung des Kurt-Meisel-Preises und der Förderpreise an die Presseabteilung des Residenztheaters:

INGRID TROBITZ
Kommunikationsdirektorin,
Stellvertretende Intendantin

EVA-MARIA SCHOLZ
Assistentin Presse & Onlinekommunikation

presse@residenztheater.de
Tel. +49 (0)89 21 85 - 20 20 / 20 21

Wir freuen uns darauf, Sie am 19. Juli 2020 im Residenztheater begrüßen zu dürfen!

Ihre,

Marissa Biebl (Vorsitzende der Freunde des Residenztheaters)

MEHR!^{ALS}ZUSCHAUEN.